

Erste Ergebnisse der Buchführungsstatistik WJ 19/20

identische konventionell wirtschaftende Haupterwerbsbetriebe

Schleswig-Holstein: 360

Niedersachsen: 745

Nordrhein-Westfalen: 733

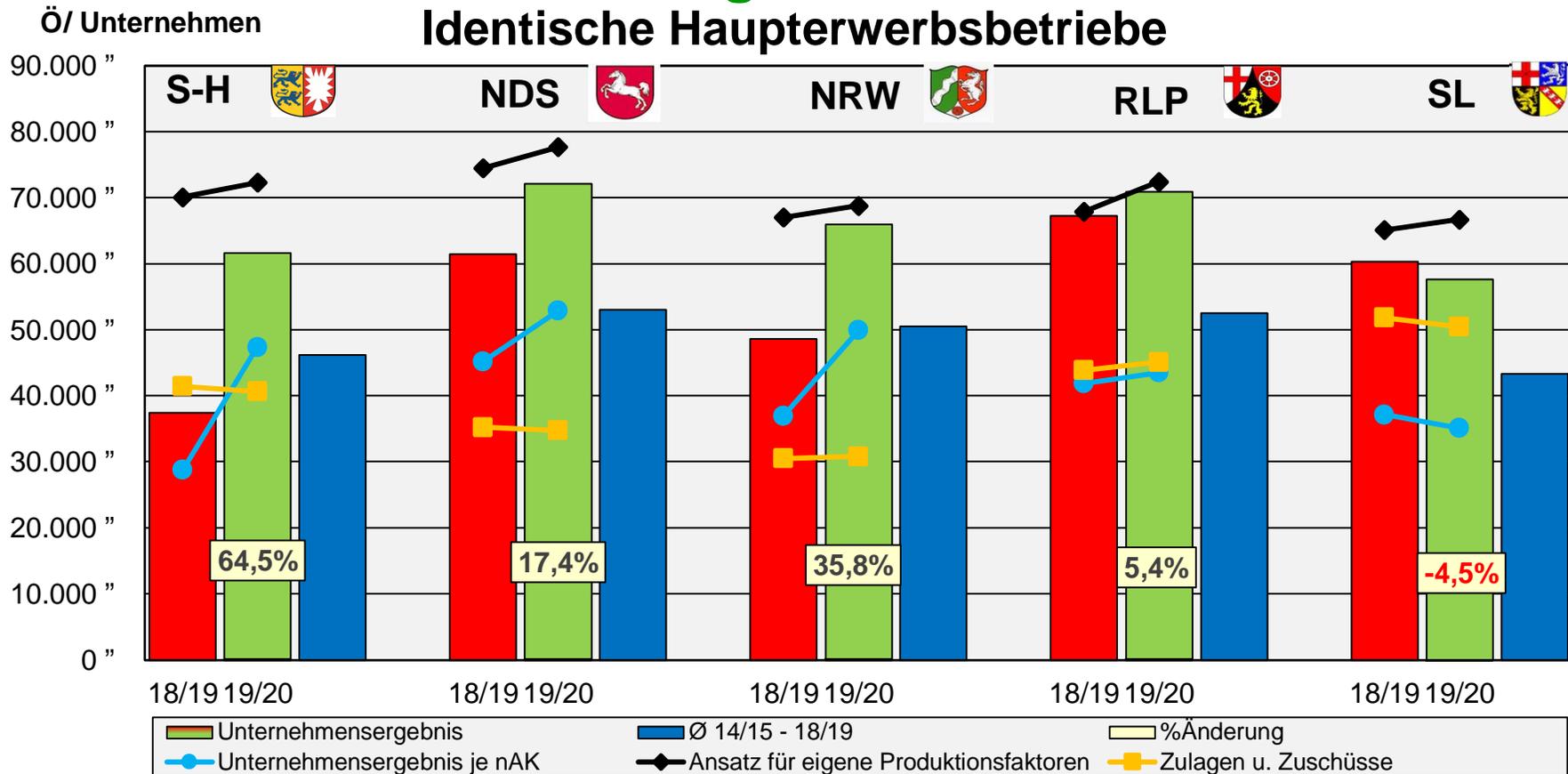
Rheinland-Pfalz: 357

Saarland: 82

identische ökologisch wirtschaftende Haupterwerbsbetriebe

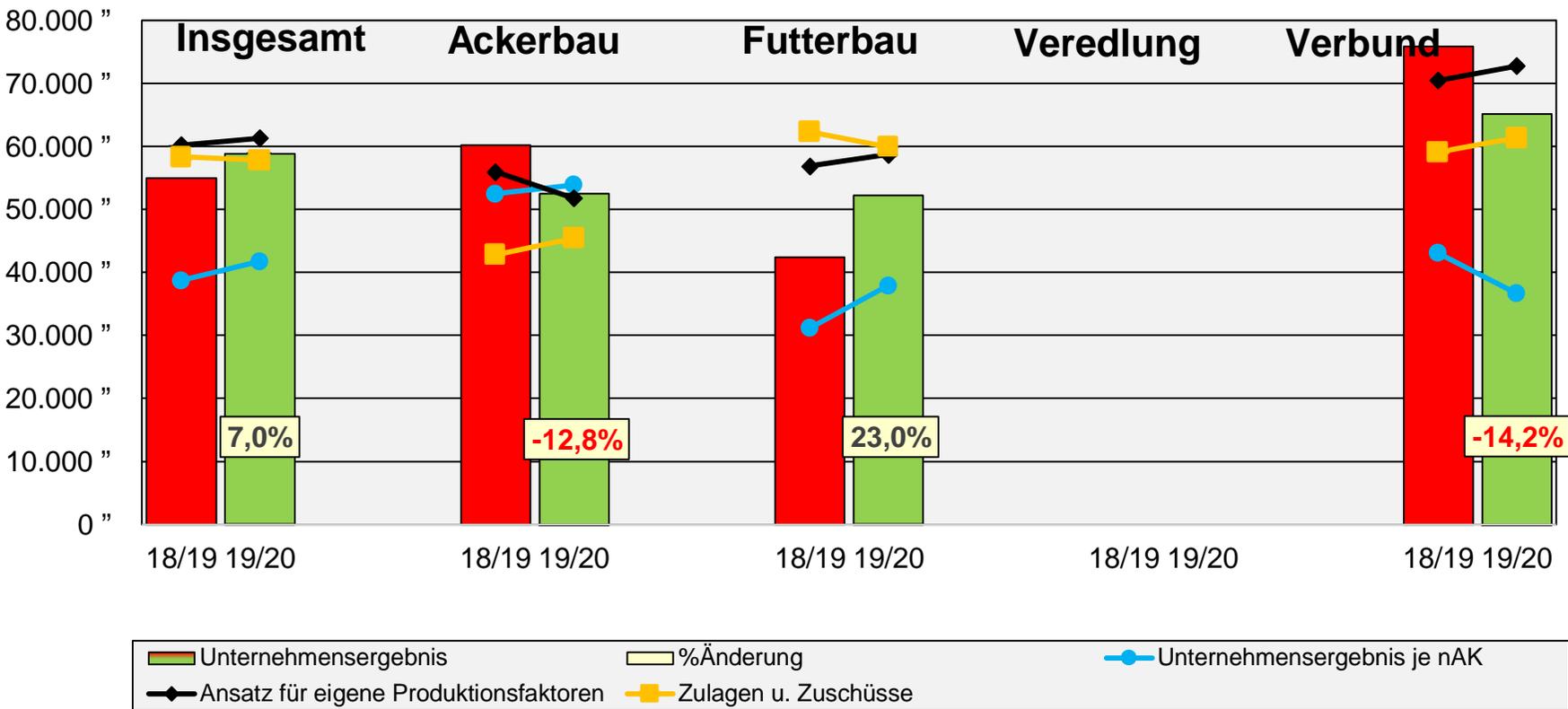
SH . NDS . NRW . RLP - SL 77

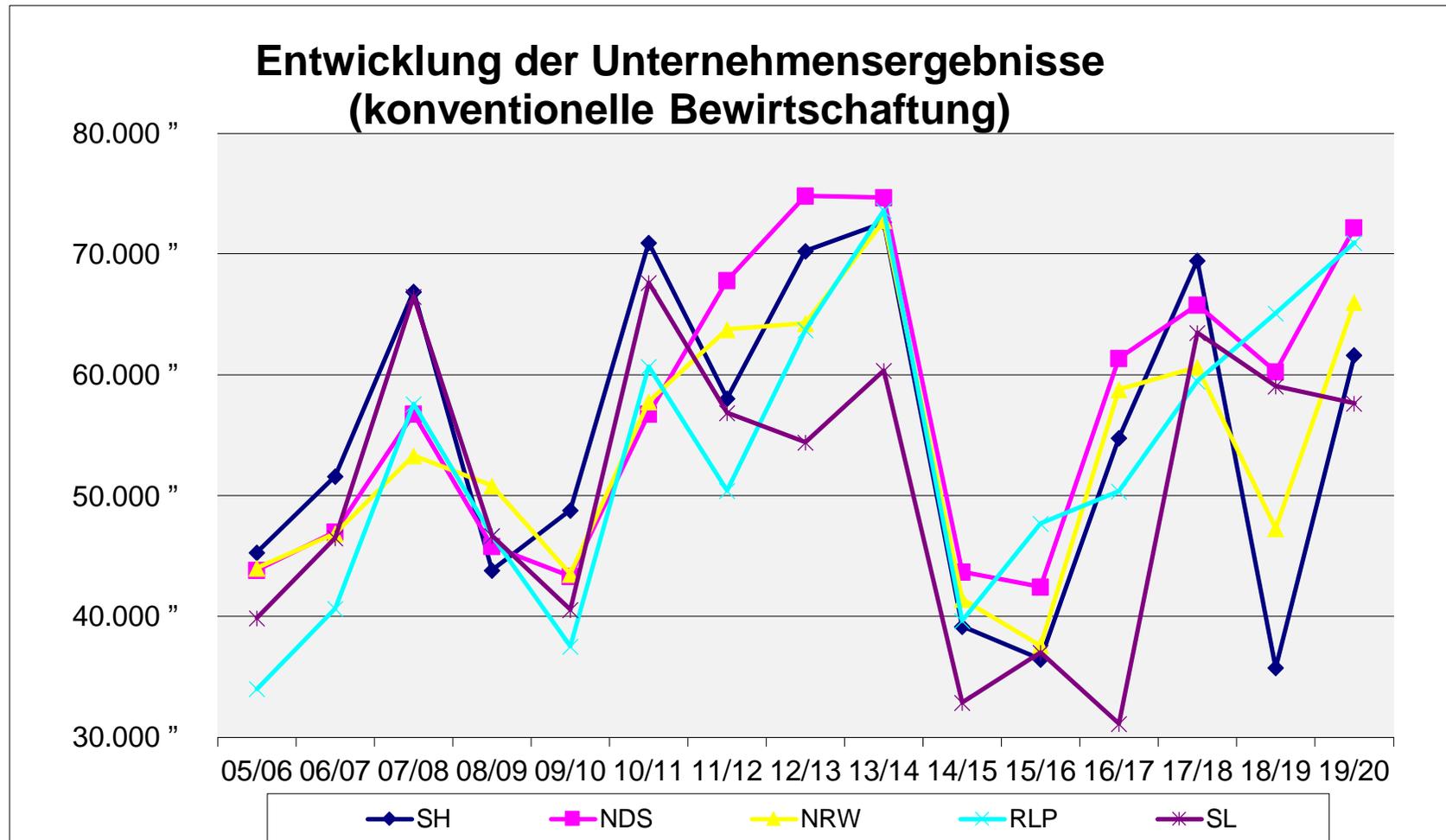
Erste Unternehmensergebnisse 19/20



Erste Unternehmensergebnisse 19/20

Ö/ Unternehmen Identische ökologisch wirtschaftende Betriebe





Ertrags- und Preisentwicklung im WJ 19/20

in % zum Vorjahr (Erntejahr 2019 im Vergleich zu 2018)

	von	bis	Niveau	Niveau Öko
Getreide				
Ertrag	+ 1 %	+ 38 %	62 - 80 dt/ha	38 dt/ha
Preise	- 13 %	- 8 %	15,2 - 16,7 "/dt	36 "/dt
Raps				
Ertrag	+ 2 %	+ 22 %	34 - 36 dt/ha	18 dt/ha
Preise	- 2 %	+ 7 %	36,4 - 38,9 "/dt	39,7 "/dt
Zuckerrüben				
Ertrag	+ 4 %	+ 26 %	727 - 775 dt/ha	554 dt/ha
Preise	- 2 %	+ 5 %	2,6 - 3,0 "/dt	11,7 "/dt
Kartoffeln				
Ertrag	+ 2 %	+ 14 %	317 - 462 dt/ha	200 dt/ha
Preise	- 21 %	+ 10 %	13,5 - 29,8 "/dt	61,1 "/dt

Entwicklung in der Tierproduktion

in % zum Vorjahr

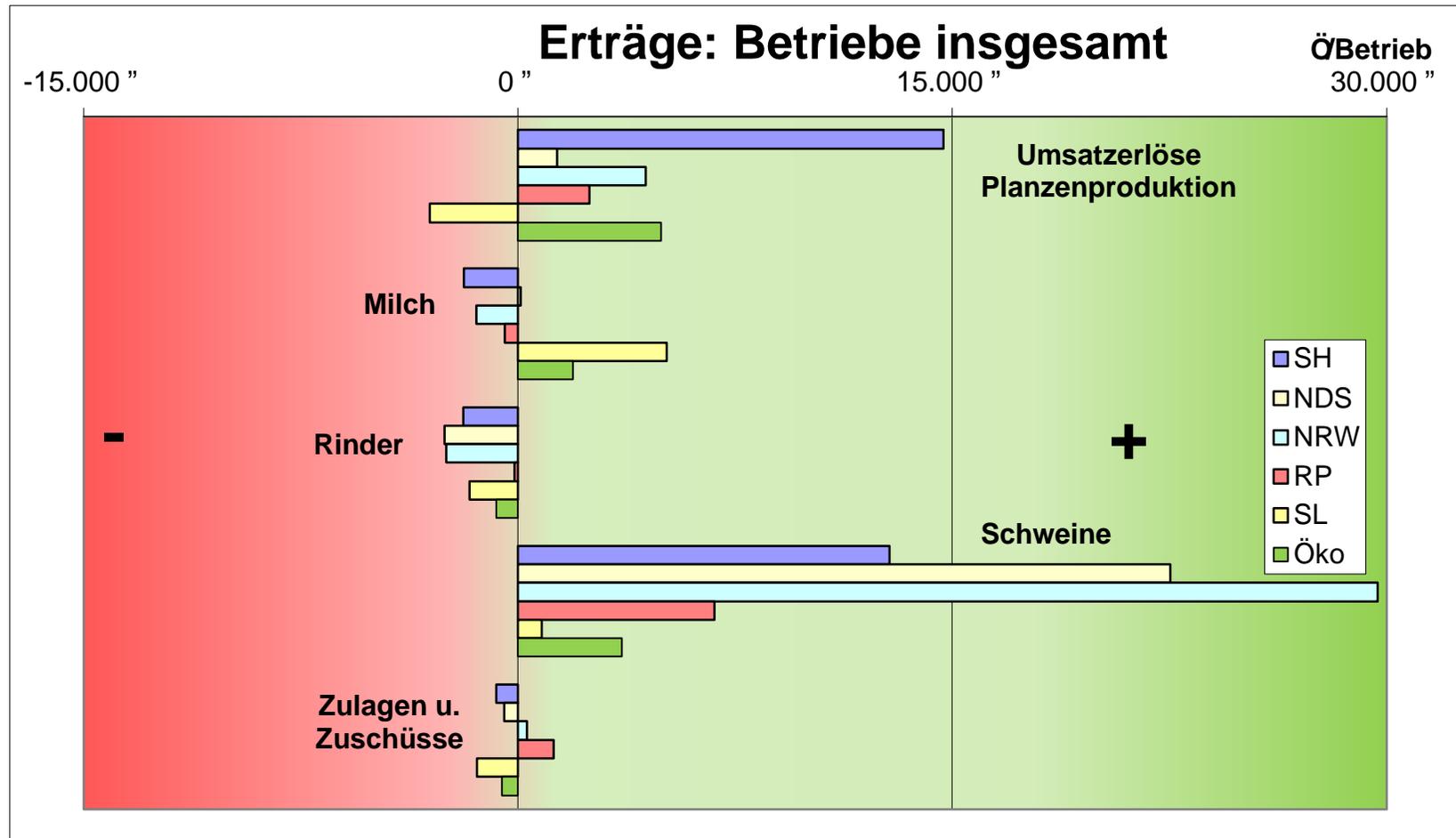
	von	bis	Niveau	Ø VLK Öko
Milchpreis	- 4 %	- 1 %	32,9 - 34,9 ct/kg	47,8 ct/kg
Milchleistung/Kuh	+ 186 kg	+ 590 kg	8.515 - 9.062 kg	6.256 kg (+ 313 kg)
Erlös / Männliches Rind	- 4 %	+ - 0 %	1.058 - 1.327 "/St.	nicht repräsentativ
Erlös / Mastschweine	+ 24 %	+ 25 %	172 - 182 "/St.	370 "/St.
Erlös / Ferkel	+ 42 %	+ 45 %	60 - 61 "/St.	nicht repräsentativ

Entwicklung ausgewählter Aufwandspositionen

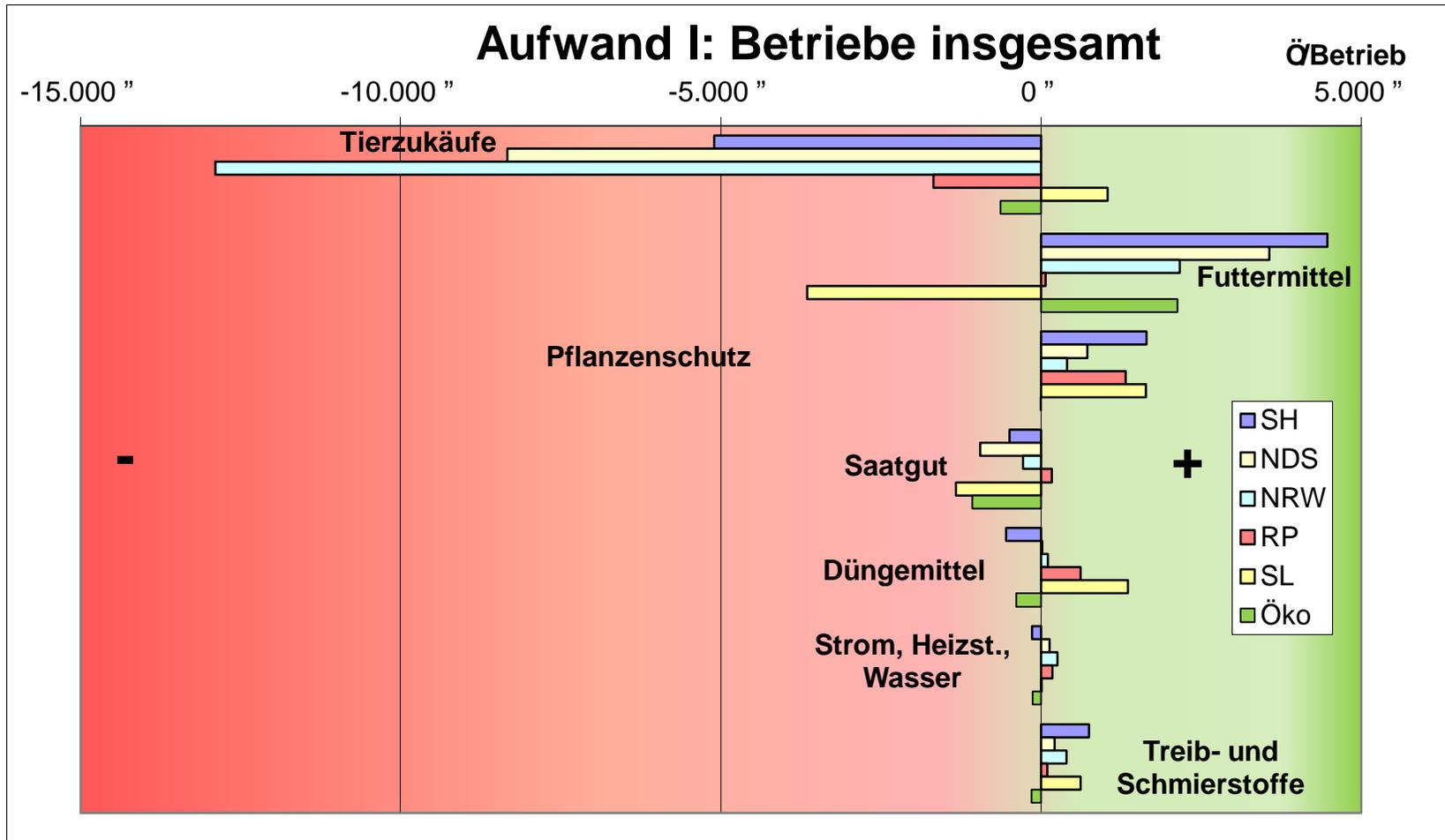
in % zum Vorjahr (Öha)

	von	bis	Ø VLK Öko
Saatgut	- 2 %	+ 23 %	+ 14 %
Düngemittel	- 9 %	+ 4 %	+ 15 %
Pflanzenschutz	- 18 %	- 5 %	
Tierzukäufe	- 18 %	+ 22 %	+ 4 %
Futtermittel	- 7 %	+ 11 %	- 5 %
Treib- und Schmierstoffe	- 4 %	- 2 %	+ 1 %
Lohnarbeit	+ 1 %	+ 9 %	- 3 %
Pacht je ha Pachtfläche	- 1 %	+ 3 %	+ 4 %

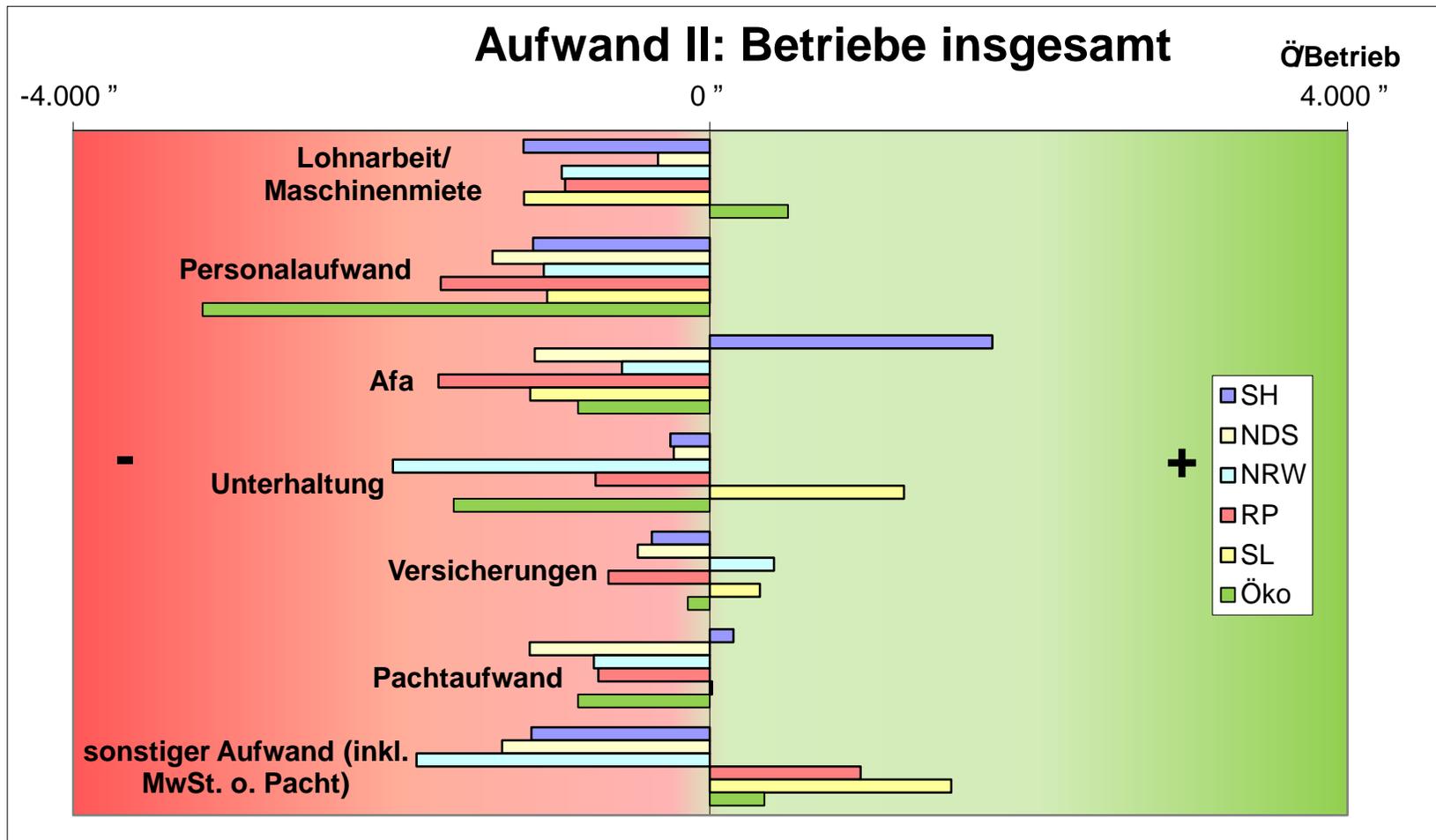
Weniger Erträge (-) oder Mehr Erträge (+) zum Vorjahr



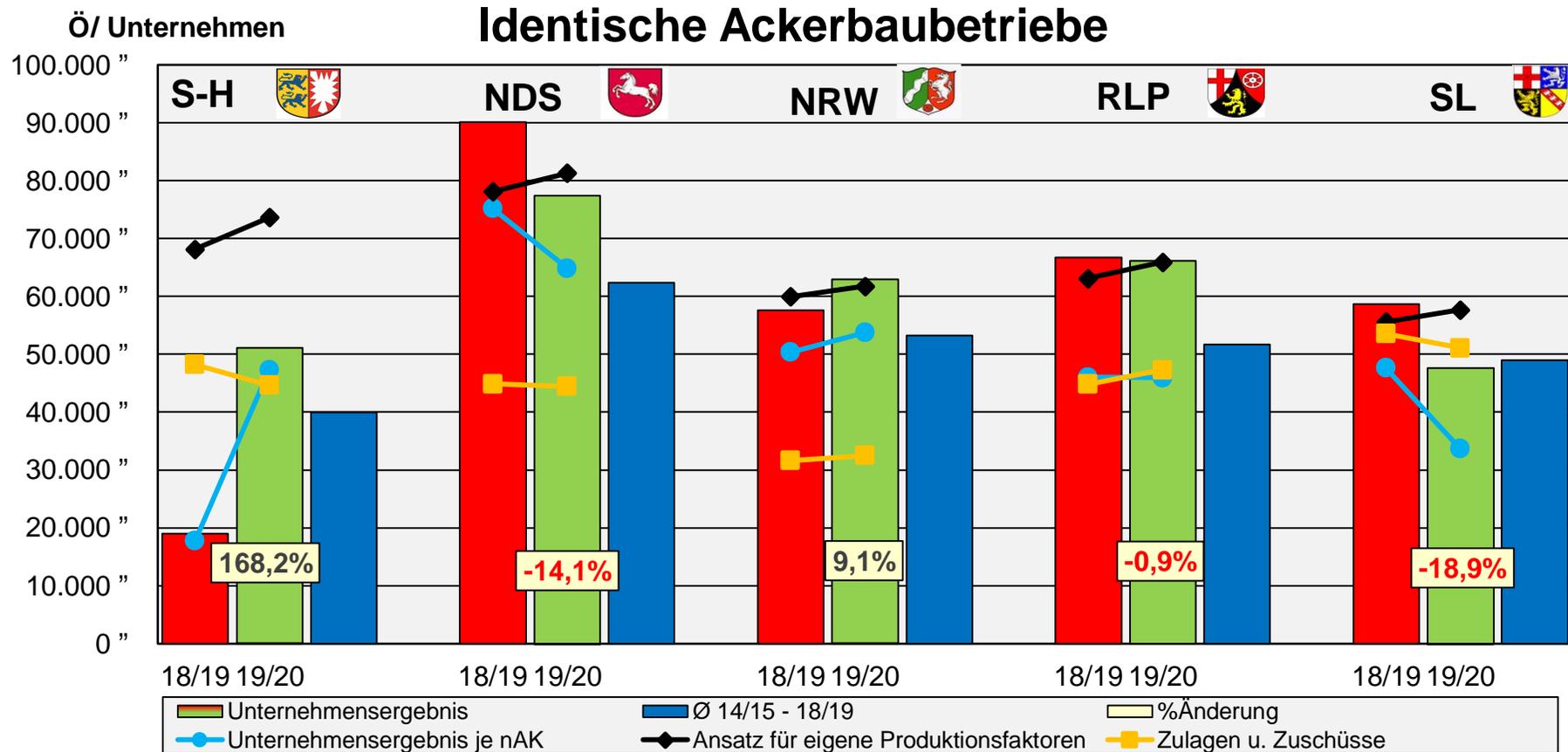
Weniger Aufwand (+) oder mehr (-) Aufwand zum Vorjahr



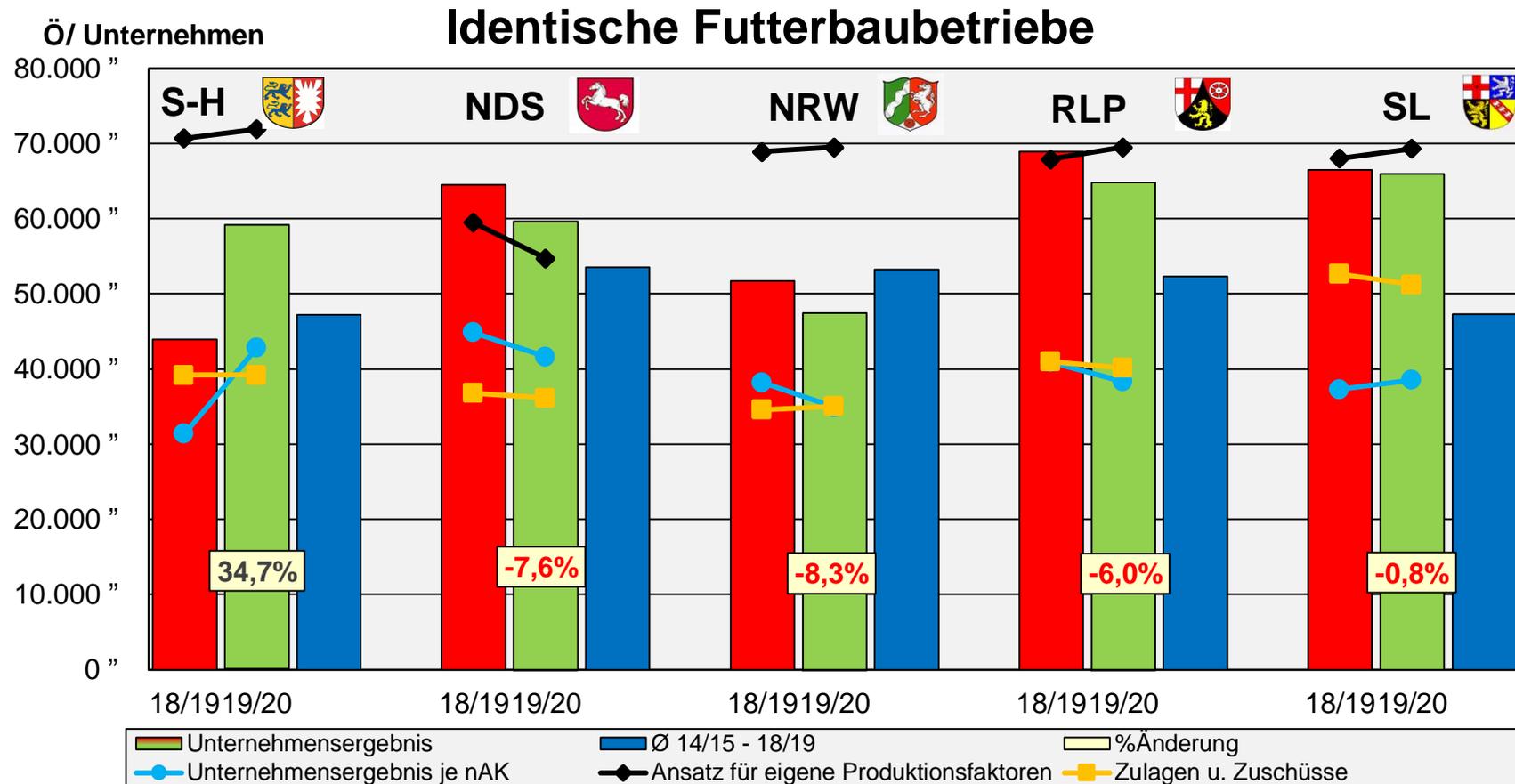
Weniger Aufwand (+) oder mehr Aufwand (-) zum Vorjahr



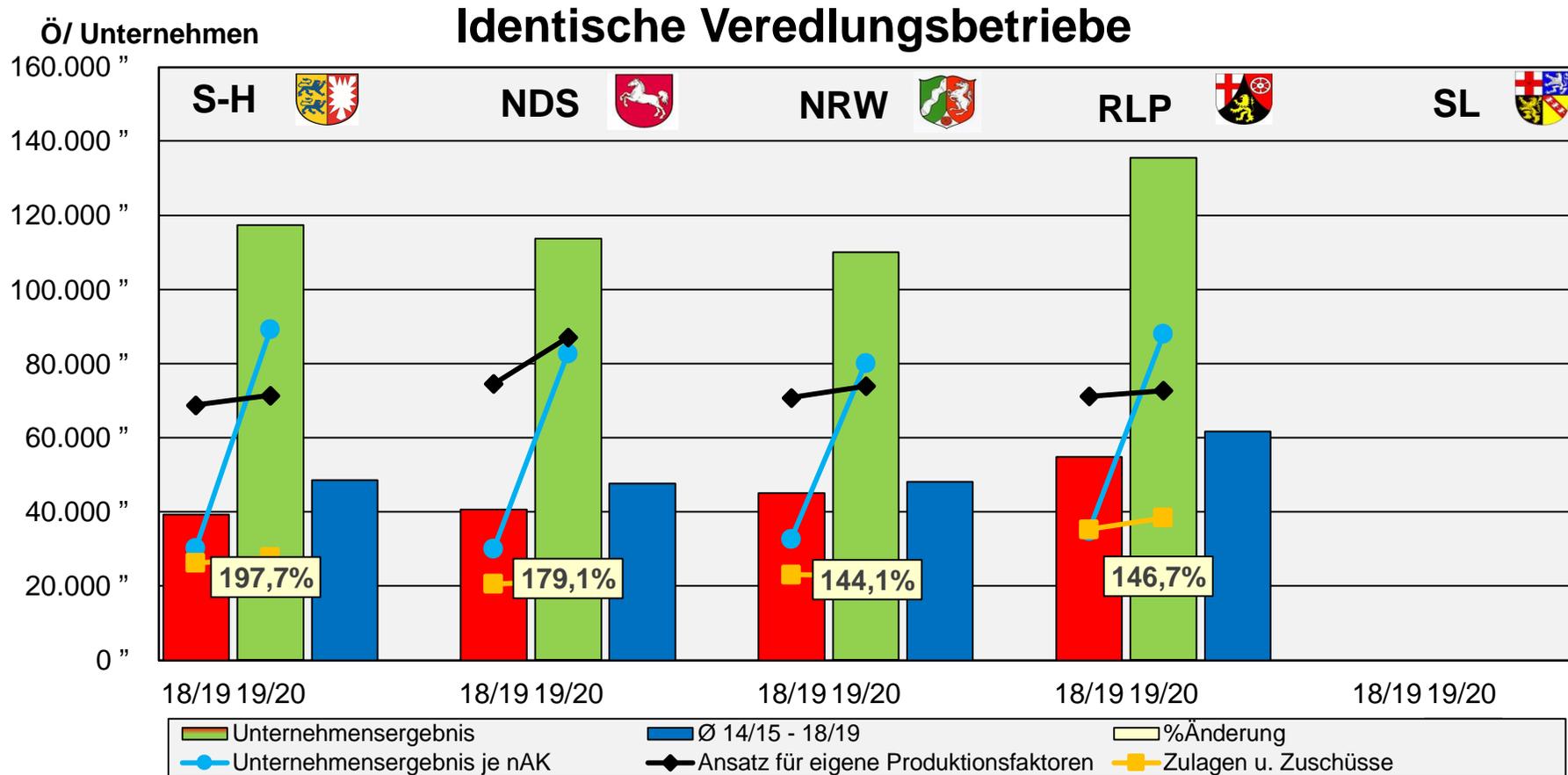
Erste Unternehmensergebnisse 19/20



Erste Unternehmensergebnisse 19/20

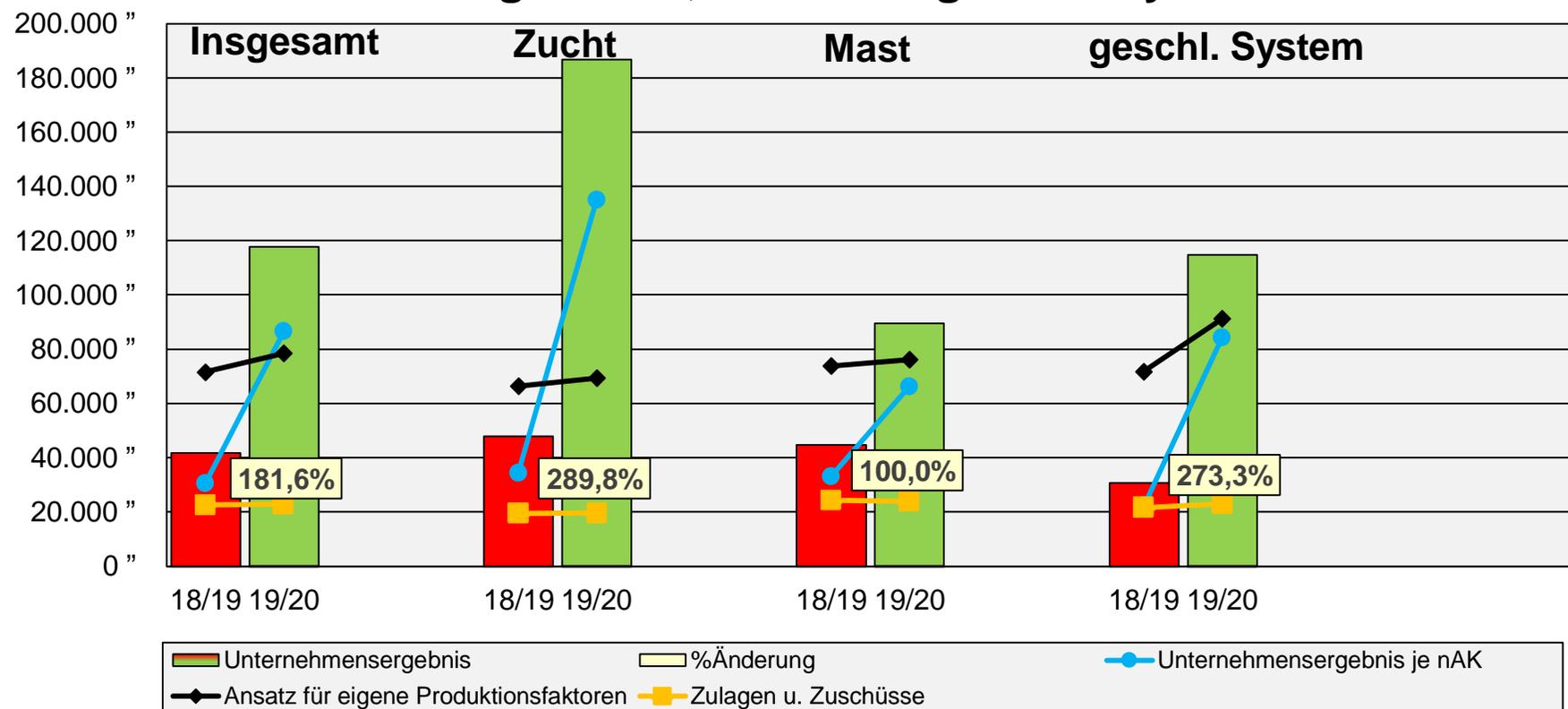


Erste Unternehmensergebnisse 19/20

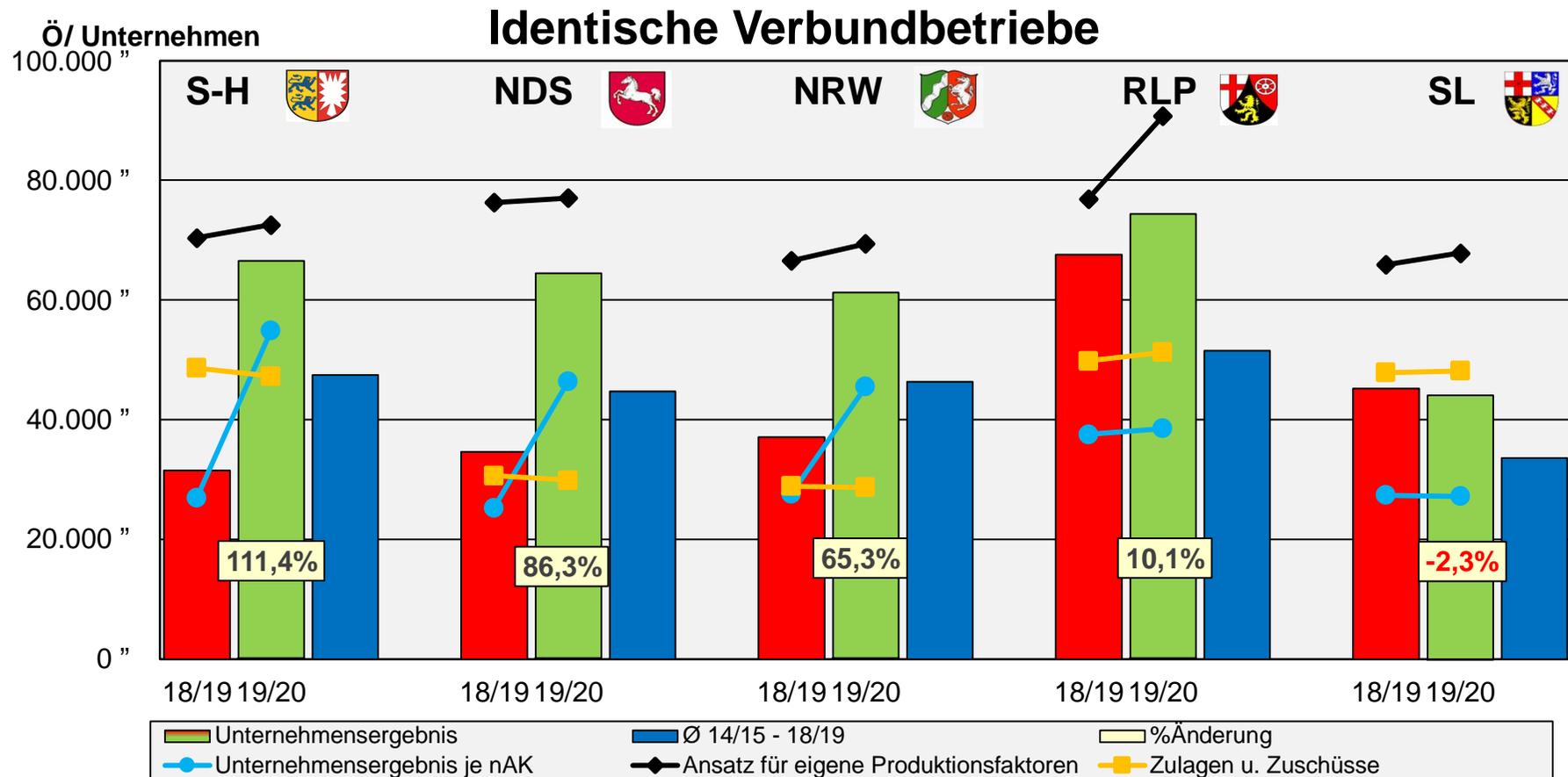


Erste Unternehmensergebnisse 19/20

Ö/ Unternehmen **Veredlung: Zucht, Mast und geschl. System**



Erste Unternehmensergebnisse 19/20



Fazit:

- Ernte 2019: Erneut unterdurchschnittliche Erträge bei Feldfutter und Grünland; Getreideernte über Vorjahr
- Getreidepreise merklich unter dem Vorjahr
- Stagnierende Milch- und Rindfleischpreise führten erneut zu sinkenden Einkommen
- Sehr gute Exportmöglichkeiten von Schweinefleisch in den asiatischen Raum sorgten für hohe Einkommen der Schweinehalter
- Etwa ein Drittel der Haupterwerbsbetriebe hatten weniger als 30.000 Euro Gewinn

Ausblick:

- Afrikanische Schweinepest und Covid-19 brachten die Schweinefleischmärkte zum Absturz
- Höhere Tierwohlanforderungen erfordern hohe Zukunftsinvestitionen
- Verschärfte Düngeverordnung, steigende Bodenpreise, zunehmende Bürokratisierung trüben die Stimmung in der Landwirtschaft
- Die Landwirtschaft steht im Wirtschaftsjahr 2020/21 vor großen Herausforderungen; insbesondere in der Tierhaltung